

Meine Wohnsituation damals (ausgelagert)

Beitrag von „Catania“ vom 27. September 2020 20:12

Eigenes Bad im Zimmer und eigener Balkon, war eigentlich nicht sooo schlecht. Gemeinschaftsküche auf dem Flur, wo ein harter Kern auch viel zusammen rumgehangen hat. Nachdem ich mich von dem ca. 3 Wochen andauernden Schock nach der Erstbesichtigung erholt hatte, hab ich da ganz gerne gewohnt.

Mit den Leuten des besagten harten Kerns aus dem Wohnheim hatte ich auch noch viele Jahre nach dem Studium Kontakt, im Gegensatz zu Mit-Studierenden (mittlerweile nach über 20 Jahren sind aber auch diese eingeschlafen, wie das so ist im Leben).